

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis.....	I
Vorwort.....	VIII
Abkürzungsverzeichnis.....	IX
1. Teil: Quellen und Methoden des österreichischen Privatrechts.....	1
1. Kapitel: Stellung des Privatrechts im Rechtssystem	1
I. Privatrecht als Teil des Rechts im objektiven Sinn.....	1
A. Privatrecht als Rechtsgebiet.....	1
B. Öffentliches Recht und Privatrecht	1
C. Materielles und formelles Recht	2
II. Aufgabe und Bedeutung des Privatrechts.....	2
A. Ausgleichsgerechtigkeit, Verteilungsgerechtigkeit und Privatautonomie	2
B. Privatrecht und Regulierung	3
C. Zwingendes und dispositives Privatrecht	4
III. Einteilung des Privatrechts.....	4
A. Allgemeines Privatrecht und Sonderprivatrechte.....	4
B. Einteilung des Allgemeinen Privatrechts	5
1. Institutionensystem	5
2. Pandektensystem	5
3. Österreich und Europa.....	6
C. Das Internationale Privatrecht.....	6
IV. Die wichtigsten Rechtsquellen des österreichischen Privatrechts.....	6
A. Das ABGB.....	6
B. Die privatrechtlichen Sondergesetze	7
C. Gewohnheitsrecht.....	8
D. „Richterrecht“	8
2. Kapitel: Auslegung von Rechtsnormen und Lückenfüllung.....	8
I. Juristische Methodenlehre	8
II. Die Arten (Methoden) der Interpretation.....	9
A. Die vier klassischen Methoden	9
1. Wortinterpretation (grammatische/grammatisch-logische Interpretation)	9
2. Systematische Interpretation	9
3. Historische Interpretation.....	10
4. Teleologische Interpretation.....	10
B. Die authentische „Interpretation“	11
III. Methoden der Rechtsfortbildung.....	11
A. Das Feststellen einer Rechtslücke.....	11
B. Lückenschließung durch Analogie.....	12
1. Gesetzesanalogie	12
2. Rechtsanalogie	12
C. Natürliche Rechtsgrundsätze.....	12
D. Teleologische Reduktion	13
2. Teil: Grundelemente des Privatrechts.....	14
1. Kapitel: Rechtssubjekte	14
I. Rechtsfähigkeit – Entscheidungsfähigkeit – Handlungsfähigkeit.....	14
II. Natürliche Personen.....	14
A. Rechtsfähigkeit	14
1. Beginn der Rechtsfähigkeit	14
2. Ende der Rechtsfähigkeit	15
B. Handlungsfähigkeit Minderjähriger	15

1. Überblick.....	15
2. Die allgemeine Geschäftsfähigkeit.....	16
a) Kinder	16
b) Unmündige Minderjährige.....	16
c) Mündige Minderjährige	17
3. Einwilligung in medizinische Behandlungen.....	17
C. Handlungsfähigkeit Erwachsener.....	17
1. Überblick.....	17
2. Vorsorgevollmacht und Erwachsenenvertretung.....	18
3. Auswirkungen auf die Handlungsfähigkeit	19
a) Allgemeine Geschäftsfähigkeit	19
b) Einwilligung in medizinische Behandlungen.....	19
III. Juristische Personen und Personengesellschaften	20
A. Überblick	20
1. Einteilung der juristischen Personen	20
2. Entstehen juristischer Personen.....	21
3. Teilnahme am Rechtsleben	21
a) Handeln durch Organe	21
b) Zurechnung des Handelns natürlicher Personen	21
B. Wichtige juristische Personen	22
1. Kapitalgesellschaften	22
a) Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH).....	22
b) Flexible Kapitalgesellschaft (FlexKapG).....	22
c) Aktiengesellschaft (AG).....	22
2. Vereine	23
3. Privatstiftungen	23
C. Personengesellschaften	24
2. Kapitel: Rechtsobjekte.....	24
3. Kapitel: Subjektive Rechte	24
I. Arten subjektiver Rechte.....	25
A. Absolute Rechte.....	25
1. Dingliche Rechte	25
2. Immaterialgüterrechte	25
3. Persönlichkeitsrechte.....	26
B. Relative Rechte	27
1. Ansprüche	27
a) Anspruch – Forderung – Schuldverhältnis.....	27
b) Anspruchsgrundlagen	27
c) Einreden und Einwendungen	28
2. Gestaltungsrechte.....	28
II. Verfügungen über Rechte	29
III. Verbriefung von Rechten	29
1. Wertpapiere	29
2. Geld.....	30
IV. Verjährung von Rechten	30
4. Kapitel: Rechtsgeschäfte.....	31
I. Grundbegriffe.....	31
II. Arten von Rechtsgeschäften	31
A. Unterscheidung nach der Anzahl der Beteiligten.....	31
B. Entgeltliche und unentgeltliche Rechtsgeschäfte	32
C. Verpflichtungsgeschäfte und Verfügungsgeschäfte	32
III. Kundmachung und Wirkungen von Willenserklärungen	32
A. Empfangsbedürftige und nicht empfangsbedürftige Willenserklärungen.....	32
B. Ausdrückliche und schlüssige Willenserklärungen.....	33
C. Auslegung von Willenserklärungen	33
3. Teil: Verträge und vertragliche Schuldverhältnisse	34

1. Kapitel: Der Vertragsabschluss	34
I. Angebot und Annahme	34
A. Angebot.....	34
1. Inhaltserfordernisse eines Angebotes	34
2. Bindungswille	34
3. Bindungswirkung	35
B. Annahme	35
1. Annahme als Willenserklärung	35
2. Annahme als Willensbetätigung	35
C. Konsens und Dissens	36
1. Natürlicher und normativer Konsens	36
2. Scheingeschäft (und Umgehungsgeschäft).....	36
3. Dissens	37
II. Die Stellvertretung.....	37
A. Funktion und Wirkungen	37
B. Voraussetzungen unmittelbarer Stellvertretung	37
1. Abgabe einer eigenen Willenserklärung	38
2. Handeln im fremden Namen	38
3. Vertretungsmacht	38
C. Vollmacht.....	38
1. Vollmacht – Auftrag – Ermächtigung	38
2. Anscheinsvollmacht	39
3. Umfang der Vollmacht.....	39
D. Vertretung ohne Vertretungsmacht.....	39
III. Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)	40
A. Vorliegen von AGB	40
B. Geltungsgrund	40
C. Kontrolle von AGB	41
2. Kapitel: Mängel des Vertragsschlusses	41
I. Mängel der Geschäftsfähigkeit	42
II. Mängel der freien Willensbildung	42
A. Drohung und List	42
B. Irrtum	43
1. Arten des Irrtums.....	43
2. Anfechtungsvoraussetzungen	44
3. Rechtsfolgen.....	44
III. Mängel des Vertragsgegenstands	45
A. Unmöglichkeit des Vertragsinhaltes	45
B. Unerlaubtheit des Vertragsinhaltes	45
IV. Verkürzung über die Hälfte (<i>laesio enormis</i>).....	46
V. Mängel der Form	46
A. Formfreiheit und gesetzlicher Formzwang	46
B. Vereinbarter Formzwang	47
3. Kapitel: Vertragliche Schuldverhältnisse.....	47
I. Ziel- und Dauerschuldverhältnisse.....	47
II. Vertragstypen	48
A. Bedeutung gesetzlicher Vertragstypen.....	48
B. Die wichtigsten Vertragstypen.....	48
1. Veräußerungsverträge	48
2. Gebrauchsüberlassungsverträge	49
3. Dienstleistungsverträge	49
4. Sicherungsverträge	50
C. Gemischte und atypische Verträge.....	51
III. Verbraucherverträge.....	51
A. Grundlagen	51
1. Zwecke und Schutzinstrumente des Verbrauchervertragsrechts	51
2. Unternehmer- und Verbraucherbegriff.....	52

B. Die wichtigsten Regelungen des Verbrauchervertragsrechts	52
1. Das Konsumentenschutzgesetz (KSchG)	52
2. Das VGG	53
3. Das FAGG	53
4. Weitere Sondergesetze	53
C. Durchsetzung des Verbrauchervertragsrechts	54
4. Kapitel: Leistungsstörungen	55
I. Unmöglichkeit der Leistung	55
A. Begriff und Abgrenzung	55
B. Rechtsfolgen	56
1. Vom Schuldner zu vertretendes Unmöglichwerden (§§ 920, 921 ABGB)	56
2. Zufälliges Unmöglichwerden (§ 1447 ABGB)	56
II. Schuldnerverzug	57
A. Begriff und Abgrenzung	57
B. Rechtsfolgen	57
1. Objektiver Schuldnerverzug	57
2. Subjektiver Schuldnerverzug	57
III. Annahmeverzug (Gläubigerverzug)	58
IV. Fälle der Gewährleistung	58
A. Gewährleistung	59
1. Begriff und Funktion der Gewährleistung	59
2. Vorliegen eines Mangels	60
a) Begriff des Mangels	60
b) Sachmängel und Rechtsmängel	61
c) Maßgebender Zeitpunkt	61
3. Gewährleistungsbehelfe	62
a) Arten von Gewährleistungsbehelfen	62
b) Rangordnung der Gewährleistungsbehelfe	62
4. Gewährleistungsfrist und Verjährung der Gewährleistungsrechte	63
5. Mängelrüge (§ 377 UGB)	64
B. Schadenersatz statt Gewährleistung (§ 933a ABGB)	64
V. Positive Vertragsverletzung	64
4. Teil: Gesetzliche Schuldverhältnisse	66
1. Kapitel: Schadenersatzrecht	66
I. Grundbegriffe	66
A. Funktionen des Schadenersatzrechts	66
B. (Vorbeugender) Unterlassungsanspruch	67
C. Schadensbegriffe	67
1. Realer und rechnerischer Schaden	67
2. Vermögensschäden und ideelle Schäden	67
3. Positiver Schaden und entgangener Gewinn	68
II. Die Verschuldenshaftung	68
A. Vertrags- und Deliktshaftung	68
1. Bedeutung der Unterscheidung	68
2. Haftung aus <i>culpa in contrahendo</i>	69
3. Vertrag mit Schutzwirkung zugunsten Dritter	69
B. Deliktsfähigkeit	70
C. Voraussetzungen der Verschuldenshaftung	70
1. Schaden	70
2. Kausalität (Verursachung)	70
3. Rechtswidrigkeit	71
a) Begriff	71
b) Rechtswidrigkeitszusammenhang	71
c) Rechtfertigungsgründe	71
4. Verschulden	72
D. Haftung für eigenes Verschulden – Haftung für fremdes Verschulden	72

E. Mitverschulden des Geschädigten	73
F. Verjährung	73
III. Gefährdungshaftung und ähnliche Tatbestände	73
A. Haftung für Anlagen und Tiere	73
B. Haftung nach dem EKHG	74
C. Produkthaftung nach dem PHG	74
D. Allgemeine Gefährdungshaftung	75
2. Kapitel: Weitere gesetzliche Schuldverhältnisse	75
I. Recht der ungerechtfertigten Bereicherung	75
A. Leistungskonditionen	75
B. Verwendungsansprüche	75
II. Geschäftsführung ohne Auftrag	76
5. Teil: Sachenrecht	77
1. Kapitel: Allgemeine Grundsätze des Sachenrechts	77
I. Rechtsobjekte	77
A. Weiter Sachbegriff	77
B. Enger Sachbegriff	78
1. Bedeutung der Körperlichkeit	78
2. Bewegliche und unbewegliche Sachen	78
3. Abgrenzung von Sache und Sachbestandteilen	78
C. Tiere	78
II. Prinzipien der Sachenrechte	79
A. Publizität	79
B. Typenzwang	79
C. Spezialität	79
2. Kapitel: Besitz	80
I. Innehabung und Besitz	80
A. Innehabung	80
B. Besitz	80
1. Sachbesitz	80
2. Rechtsbesitz	80
II. Abstufungen des Besitzes	81
III. Funktionen des Besitzes	81
A. Besitz als Grundlage von Rechtsschutz	81
1. Besitzschutz	81
2. Klage aus dem rechtlich vermuteten Eigentum	82
B. Besitz als Element von Erwerbstatbeständen	82
1. Publizitätsmittel beim Erwerb dinglicher Rechte	82
2. Ersitzung	82
3. Kapitel: Eigentum	83
I. Begriff und Formen des Eigentums	83
A. Wesen und Rechtsnatur	83
B. Arten des Eigentums	83
1. Alleineigentum und Miteigentum	83
2. Wohnungseigentum	84
II. Schutz des Eigentums	84
A. Eigentumsschutz	84
B. Eigentum und Nachbarrecht	85
III. Erwerb des Eigentums	86
A. Titel und Modus	86
B. Derivativer und originärer Eigentumserwerb	86
IV. Veräußerungsgeschäfte	87
A. Allgemeines	87
1. Prinzip der kausalen Tradition	87
2. Eigentumsvorbehalt	87

B. Derivativer Eigentumserwerb	88
1. Titel	88
2. Modus	88
3. Verfügungsberechtigung des Veräußerers	88
C. Gutgläubiger Eigentumserwerb	89
1. Allgemeine Erfordernisse	89
2. Öffentlicher Glaube	89
a) Grundbuch	89
b) Einantwortung und Europäisches Nachlasszeugnis	89
3. Gutgläubiger Erwerb beweglicher Sachen	89
4. Geld und Inhaberpapiere	90
D. Vermengung, Vermischung, Verarbeitung	90
E. Ersitzung	90
4. Kapitel: Beschränkte dingliche Rechte	91
I. Überblick	91
II. Das Pfandrecht	92
A. Wesen und Funktion	92
B. Begründung des Pfandrechts	92
III. Dienstbarkeiten	93
A. Wesen und Funktion	93
B. Begründung von Dienstbarkeiten	93
C. Beendigung	94
6. Teil: Familienrecht	95
1. Kapitel: Ehe- und Partnerschaftsrecht	95
I. Begriffe und Rechtsquellen	95
II. Die Eheschließung	95
III. Die Rechtswirkungen der Ehe	96
A. Allgemeine Ehwirkungen	96
1. Umfassende Lebensgemeinschaft	96
2. Unterhalt	96
3. Obsorge über Kinder	97
4. Schlüsselgewalt	97
5. Mitwirkung beim Erwerb	97
B. Ehefrau	98
C. Ehegüterrecht	98
1. Gesetzlicher Güterstand und Vertragsgüterstände	98
2. Wirkungen einer Ehescheidung	98
IV. Die Ehescheidung	99
A. Scheidungsgründe	99
1. Die einvernehmliche Scheidung (§ 55a EheG)	99
2. Scheidung wegen Verschuldens (§ 49 EheG)	99
3. Scheidung „aus anderen Gründen“ (§§ 50 – 55 EheG)	100
B. Scheidungsfolgen	100
1. Überblick	100
2. Unterhalt	101
a) Verschuldensunterhalt	101
b) Billigkeitsunterhalt	101
c) „Familienopferprämie“	101
2. Kapitel: Kindschaftsrecht	102
I. Das Kindschaftsverhältnis	102
A. Abstammung	102
1. Rechtliche und biologische Elternschaft	102
2. Mutterschaft	102
3. Vaterschaft	102
4. Andere Elternschaft	103

B. Adoption (Annahme an Kindes Statt)	104
II. Kindesname	104
III. Inhalt des Kindschaftsverhältnisses	104
A. Obsorge	105
1. Inhalt der Obsorge	105
a) Pflege und Erziehung	105
b) Vermögensverwaltung	105
c) Gesetzliche Vertretung	105
2. Obsorge durch die Eltern	106
3. Obsorge durch Großeltern, Pflegeeltern oder andere Personen	106
B. Persönlicher Kontakt	107
C. Unterhalt	107
7. Teil: Erbrecht	108
1. Kapitel: Begriff und Wesen der Erbfolge	108
I. Grundbegriffe	108
A. Erbrecht im objektiven Sinn	108
1. Funktion des Erbrechts	108
2. Schuldrecht und Erbrecht	108
B. Erbrecht im subjektiven Sinn	109
C. Erbrecht – Vermächtnis – Pflichtteilsanspruch	109
D. Gesetzliche und gewillkürte Erbfolge	110
II. Erbschaftserwerb	110
2. Kapitel: Erbfolge	110
I. Gewillkürte Erbfolge	110
A. Letztwillige Verfügungen	111
1. Materielle Voraussetzungen	111
2. Formen letztwilliger Verfügungen	111
B. Erbvertrag	112
II. Gesetzliche Erbfolge	112
A. Parentelensystem	112
B. Gesetzliches Erbrecht des Ehegatten und eingetragenen Partners	113
C. Außerordentliches Erbrecht und Aneignung durch den Bund	113
1. Lebensgefährte	113
2. Vermächtnisnehmer	113
3. Aneignung durch den Bund	114
3. Kapitel: Zwingende erbrechtliche Rechtspositionen	114
I. Pflichtteilsrecht	114
1. Allgemeine Grundsätze	114
2. Minderung des Pflichtteils	115
3. Schutz vor Schmälerungen des Pflichtteils	115
4. Pflichtteilsverzicht	115
II. Gesetzliches Vorausvermächtnis	116
III. Unterhaltsanspruch gegen die Erben	116
IV. Pflegevermächtnis	116